

Landkreis Ebersberg

15. Wahlperiode 2020-2026/JHA/08.
Jugendhilfeausschuss



Protokoll

**08. Sitzung des JHA mit öffentlichem und nichtöffentlichem Teil
am Donnerstag, 20.10.2022 im Saal des ehemaligen Kreissparkassengebäudes,
Sparkassenplatz 1**

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:13 Uhr

Vorsitzender: Walter Brilmayer
Schriftführerin: Gabriele Huber

Anwesend sind:

CSU-FDP-Fraktion

Föstl, Magdalena
Riedl, Martin

GRÜNE-Fraktion

Schüller, Antonia
Schweinsteiger, Ronja

FW-BP-Fraktion

Ried, Toni

anwesend ab 16:05 Uhr

SPD-Fraktion

Wirnitzer, Maria

Beschließende Mitglieder:

Al-Kass, Ibrahim
Bittner, Ulrike
Frey, Franz
Golanski, Ingrid
Nerreter, Michael

anwesend ab 16:15 Uhr

Beratende Mitglieder:

Aigner, Birgit
Brückner, Regina
Kaufmann, Ruth
Milius, Ulrich
Modell, Rüdiger
Robida, Florian
Spiegelsberger, Philipp

Gäste

Auer, Leonhard
Schörghuber, Florian

Inhalt:**Öffentlicher Teil**

- TOP 1 Fragen und Anregungen von Bürgerinnen und Bürgern
- TOP 2 Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Anwesenheit, Entschuldigungen und Beschlussfähigkeit, ordnungsgemäße Ladung, Einwände zur Niederschrift und Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 3 Kreisjugendring Ebersberg; Vorstellung des Haushalts 2023
Vorlage: 2022/0788
- TOP 4 Vorplanung Haushalt 2023 für das Teilbudget des Jugendhilfeausschusses
Vorlage: 2021/0536
- TOP 5 Pauschalzuschuss Brücke Landkreis Ebersberg e.V.; Niederschwellige Hilfen, begleitetes Wohnen
Vorlage: 2022/0780
- TOP 6 Pauschalzuschuss Caritaszentrum Ebersberg; Erziehungsberatungsstelle
Vorlage: 2022/0781
- TOP 7 Pauschalzuschuss Caritaszentrum Ebersberg; Schreibbabyberatung
Vorlage: 2022/0782
- TOP 8 Pauschalzuschuss Deutscher Kinderschutzbund, Kreisverband Ebersberg e.V.; Miet- und Verwaltungskosten
Vorlage: 2022/0783
- TOP 9 Pauschalzuschuss Gesundheitsamt; Suchtpräventionsfachkraft
Vorlage: 2022/0784
- TOP 10 Pauschalzuschuss Kleinanträge
Vorlage: 2022/0785
- TOP 11 Bekanntgabe von Eilentscheidungen
- TOP 12 Informationen und Bekanntgaben
- TOP 13 Bekanntgabe aus nichtöffentlicher Sitzung
- TOP 14 Anfragen

Öffentlicher Teil

TOP 1	Fragen und Anregungen von Bürgerinnen und Bürgern
-------	---

Der gewählte Stellvertreter des Landrats Walter Brilmayer übernimmt den Vorsitz und entschuldigt Herrn Landrat Robert Niedergesäß, der aufgrund eines wichtigen Termins verhindert ist.

Der Vorsitzende Walter Brilmayer stellt von Seiten der Bürgerschaft keine Fragen und Anregungen fest.

TOP 2	Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Anwesenheit, Entschuldigungen und Beschlussfähigkeit, ordnungsgemäße Ladung, Einwände zur Niederschrift und Genehmigung der Tagesordnung
-------	--

Der Vorsitzende Walter Brilmayer eröffnet die Sitzung, gibt die Entschuldigungen bekannt und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Zur Niederschrift der 07. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 30.06.2022 gibt es keinen Einwand, damit ist diese einstimmig genehmigt.

Gegen die Tagesordnung wird kein Einwand erhoben, damit ist diese ebenfalls einstimmig genehmigt.

TOP 3	Kreisjugendring Ebersberg; Vorstellung des Haushalts 2023
-------	---

2022/0788

Vorberatung

03. Jugendhilfeausschuss am 23.10.2014, TOP 8ö
06. Jugendhilfeausschuss vom 22.10.2015, TOP 18ö
08. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2016, TOP 5ö
11. Jugendhilfeausschuss vom 12.10.2017, TOP 16ö
17. Jugendhilfeausschuss vom 10.10.2019, TOP 4ö
02. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2020, TOP 4ö
05. Jugendhilfeausschuss vom 20.10.2021, TOP 4ö

Sachvortragende(r):

Philipp Spiegelsberger, Geschäftsführer des Kreisjugendrings Ebersberg

Philipp Spiegelsberger stellt anhand einer Präsentation (Anlage 1 zum Protokoll) den Haushalt 2023 des Kreisjugendrings Ebersberg mit einer beantragten Summe von 536.311,16 € vor.

Beschließendes Mitglied Ingrid Golanski macht auf die Diskrepanz zwischen dem von der Vollversammlung des Kreisjugendrings im Herbst verabschiedeten Haushalts 2023 in Höhe von 1.007.985 € und dem jetzt vorgestellten Haushalt in Höhe von 536.311,16 € für das Jahr 2023 aufmerksam und bittet um Aufklärung.

Philipp Spiegelsberger erklärt, dass sich die Differenz von rd. 450.000 € aufgrund der Drittmittelförderungen durch den Bund und den Landesmitteln ergebe, denn er habe heute nur die Summe vorgestellt, die der Kreisjugendring vom Landkreis beantrage (Personal- und Sachkosten).

Sofern von Seiten des Gremiums gewünscht, bietet Philipp Spiegelsberger an, die beiden Haushaltssysteme (Vollversammlung KJR und Landkreis) im nächsten Jahr vergleichend darstellen zu wollen.

Brigitte Keller, Finanzmanagerin und Leiterin der Abteilung 1 (Zentrales und Bildung) merkt an, dass es sich bei der vorgestellten Summe um eine Transferzahlung handle, die in den Haushalt des Kreisjugendrings hineinfließe - ähnlich, wie bei den Transferzahlungen an die Erziehungsberatungsstelle der Caritas.

Der Vorsitzende Walter Brilmayer befürwortet eine detailliertere Darstellung des Haushalts durch den Kreisjugendring mit Abbildung der Drittmittelförderungen durch Bund und Land, dem sich KRin Maria Wirnitzer anschließt.

Auf die Nachfrage von KRin Ronja Schweinsteiger antwortet Philipp Spiegelsberger, dass die Einsparung bei den Sachkosten vertretbar sei und diese keine Einschränkung der Angebote bedeute. Sollten die Sachkosten überschritten werden, hätten sie noch Rücklagen.

Der Vorsitzende Walter Brilmayer merkt an, dass der Kreisjugendring Ebersberg im nächsten Jahr die Transferzahlung detaillierter vorstellen werde und stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

Der Landkreis bewilligt, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2023, dem Kreisjugendring Ebersberg, auf Basis der als Anlage beigefügten Kostenübersicht, einen Zuschuss in Höhe von 536.311,16 Euro.

Kostenbeteiligung lt. Anlage:	536.311,16 Euro
(Veränderung zu 2022:	- 40.805,84 Euro = -7,1 %)



einstimmig angenommen

Anwesend 12

Nach Beschlussfassung gratuliert der Vorsitzende Walter Brilmayer dem Kreisjugendring zum 75. Geburtstag.

TOP 4	Vorplanung Haushalt 2023 für das Teilbudget des Jugendhilfeausschusses
-------	--

2021/0536

Sachvortragende(r): Ana Stellmach, Leiterin SG 14, Finanzen und Beteiligungen

Ana Stellmach informiert im Rahmen einer Präsentation (Anlage 2 zum Protokoll) über die Vorplanung des Haushalts 2023 zum Teilbudget des Jugendhilfeausschusses für den 19 Mio. € eingeplant wurden, was um 997.132 € über dem Haushaltsansatz des Vorjahres liegt. Für Investitionen werden 2023 insgesamt 38.600 € bereitgestellt. Zusätzlich stehen die Haushaltsreste aus 2022 zur Verfügung, so Ana Stellmach, die zu Beginn des nächsten Haushaltsjahres übertragen werden.

Auf die Nachfrage von KRin Ronja Schweinsteiger antwortet Florian Robida, Leiter des Kreisjugendamtes, dass den Trägern die Haushaltslage des Landkreises bewusst sei und daher viele im Rahmen der Pauschalleistungsverhandlungen leichte Einsparungen durch gleichbleibende bzw. nur geringfügige Erhöhung der Preise ermöglichten. Des Weiteren konnten auch Reduzierungen durch z. B. rückläufige Zahlen im Pflegekinderbereich vorgenommen werden.

Auf die Nachfrage von Ulrike Bittner (beschließendes Mitglied) antwortet Brigitte Keller, Finanzmanagerin und Leiterin der Abteilung 1 (Zentrales und Bildung), dass der Landkreis Ebersberg Personalkosten in Höhe von rund 30 Mio. € habe. Wie hoch die Tarifsteigerungen für 2023 sein werden, könne sie derzeit nicht beantworten, da die Verhandlungen noch nicht stattgefunden haben. Eingeplant seien 4 %.

Auf die Nachfrage von Franz Frey (beschließendes Mitglied) antwortet Florian Robida, dass das Teilbudget des Jugendhilfeausschusses im Rahmen des Eckwertes in Höhe von 19 Mio. € geplant wurde. Dies sei die Aufgabe, die der Kreistag der Verwaltung auferlegt habe. Allerdings, so Florian Robida, sei es auch die Aufgabe des Kreisjugendamtes, die Leistungen im Bereich der Pflichtaufgaben zu erbringen.

Ulrike Bittner und Franz Frey (beschließende Mitglieder) sprechen das Dilemma an, vor dem das Gremium stehe: Einerseits solle gespart werden, andererseits wisse man um die steigenden Personalkosten im nächsten Jahr plus der steigenden Inflation.

Brigitte Keller merkt an, dass der Eckwert im Plan/Plan-Vergleich um rund 1 Mio. € über dem Ansatz des Vorjahres liege; der Landkreis aber seine gesetzlichen Pflichtleistungen erbringen müsse.

Der Vorsitzende Walter Brilmayer stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Für den Teilhaushalt des Jugendhilfeausschusses werden im Haushalt 2023 Mittel in Höhe von 19.000.000 € eingeplant.**
- 2. Für Investitionen werden Mittel in Höhe von 38.600 € eingeplant.**



einstimmig angenommen

Anwesend 12

TOP 5	Pauschalzuschuss Brücke Landkreis Ebersberg e.V.; Niederschwellige Hilfen, begleitetes Wohnen
-------	--

2022/0780

Vorberatung

03. Jugendhilfeausschuss am 23.10.2014, TOP 7ö
 06. Jugendhilfeausschuss vom 22.10.2015, TOP 6ö
 08. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2016, TOP 14ö
 11. Jugendhilfeausschuss vom 12.10.2017, TOP 15ö
 14. Jugendhilfeausschuss vom 11.10.2018, TOP 12ö
 17. Jugendhilfeausschuss vom 10.10.2019, TOP 9ö
 02. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2020, TOP 13ö
 05. Jugendhilfeausschuss vom 20.10.2021, TOP 10ö

Sachvortragende(r):

Florian Robida, Leiter des Kreisjugendamtes

Der Leiter des Kreisjugendamtes Florian Robida hält einen kurzen Sachvortrag.

Es folgt keine Wortmeldung.

Der Vorsitzende Walter Brilmayer stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Der Landkreis bewilligt, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2023, der Brücke Landkreis Ebersberg e.V. folgenden Zuschuss:**

Zuschuss lt. Antrag: 240.159,- Euro

(Veränderung zu 2022: - 3.422,- Euro = - 1,40 %)

- 2. Wie bisher wird der Zuschuss nach Vorlage des Verwendungsnachweises „spitz“ abgerechnet.**
- 3. Der genannte Betrag wird in den Haushalt 2023 eingeplant.**



einstimmig angenommen

Anwesend 12

TOP 6	Pauschalzuschuss Caritaszentrum Ebersberg; Erziehungsberatungsstelle
-------	--

2022/0781

Vorberatung

03. Jugendhilfeausschuss am 23.10.2014, TOP 7ö
 06. Jugendhilfeausschuss vom 22.10.2015, TOP 6ö
 08. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2016, TOP 16ö
 11. Jugendhilfeausschuss vom 12.10.2017, TOP 7ö
 14. Jugendhilfeausschuss vom 11.10.2018, TOP 16ö
 17. Jugendhilfeausschuss vom 10.10.2019, TOP 14ö
 02. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2020, TOP 15ö
 05. Jugendhilfeausschuss vom 20.10.2021, TOP 15ö

Sachvortragende(r):

Florian Robida, Leiter des Kreisjugendamtes

Der Leiter des Kreisjugendamtes Florian Robida hält einen kurzen Sachvortrag und beantwortet eine Verständnisfrage aus dem Gremium.

Der Vorsitzende Walter Brilmayer stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

1. Die vom Caritas-Zentrum beantragte Kostenbeteiligung in Höhe von 562.922,21 Euro an der als Pflichtaufgabe des Landkreises wahrzunehmenden Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII wird, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2023, genehmigt.

Kostenbeteiligung lt. Antrag: 562.922,21 Euro
 (Veränderung zu 2022: + 2.655,28 Euro = + 0,47 %)

2. Wie bisher wird die Kostenbeteiligung nach Vorlage des Verwendungsnachweises „spitz“ abgerechnet.



einstimmig angenommen

Anwesend 12

TOP 7	Pauschalzuschuss Caritaszentrum Ebersberg; Schreibabyberatung
-------	---

2022/0782

Vorberatung

03. Jugendhilfeausschuss am 23.10.2014, TOP 7ö
 06. Jugendhilfeausschuss vom 22.10.2015, TOP 6ö
 08. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2016, TOP 17ö
 11. Jugendhilfeausschuss vom 12.10.2017, TOP 6ö
 14. Jugendhilfeausschuss vom 11.10.2018, TOP 15ö
 17. Jugendhilfeausschuss vom 10.10.2019, TOP 15ö
 02. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2020, TOP 9ö
 05. Jugendhilfeausschuss vom 20.10.2021, TOP 16ö

Sachvortragende(r):

Florian Robida, Leiter des Kreisjugendamtes

Der Leiter des Kreisjugendamtes Florian Robida hält einen kurzen Sachvortrag.

Es folgt keine Wortmeldung.

Der Vorsitzende Walter Brilmayer stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

1. Der Landkreis bewilligt, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2023, dem Caritas-Zentrum Ebersberg für sein Beratungsangebot für Eltern von 0 bis 3-jährigen (Schreibabyberatung) folgenden Zuschuss:

Zuschuss lt. Antrag: 10.491,14 Euro
 (Veränderung zu 2022: + 185,50 Euro = 1,80 %)

2. Wie bisher wird der Zuschuss nach Vorlage des Verwendungsnachweises „spitz“ abgerechnet.

3. Der genannte Betrag wird in den Haushalt 2023 eingeplant.



einstimmig angenommen

Anwesend 12

TOP 8	Pauschalzuschuss Deutscher Kinderschutzbund, Kreisverband Ebersberg e.V.; Miet- und Verwaltungskosten
-------	---

2022/0783

Vorberatung

- 3. Jugendhilfeausschuss am 23.10.2014, TOP 7ö
- 6. Jugendhilfeausschuss vom 22.10.2015, TOP 6ö
- 8. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2016, TOP 15ö
- 11. Jugendhilfeausschuss vom 12.10.2017, TOP 8ö
- 14. Jugendhilfeausschuss vom 11.10.2018, TOP 13ö
- 17. Jugendhilfeausschuss vom 10.10.2019, TOP 12ö
- 02. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2020, TOP 14ö
- 05. Jugendhilfeausschuss vom 20.10.2021, TOP 17ö

Sachvortragende(r):

Florian Robida, Leiter des Kreisjugendamtes Ebersberg

Der Leiter des Kreisjugendamtes Florian Robida hält einen kurzen Sachvortrag.

Es folgt keine Wortmeldung.

Der Vorsitzende Walter Brilmayer stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Der Landkreis bewilligt, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2023, dem Deutschen Kinderschutzbund, Kreisverband Ebersberg e.V., folgenden Zuschuss:**

Zuschuss lt. Antrag: 11.000,- Euro
(Veränderung zu 2022: 0,- Euro = 0 %)

- 2. Der genannte Betrag wird in den Haushalt 2023 eingeplant.**



einstimmig angenommen

Anwesend 12

TOP 9	Pauschalzuschuss Gesundheitsamt; Suchtpräventionsfachkraft
-------	--

2022/0784

Vorberatung

- 16. Jugendhilfeausschuss am 18.07.2019, TOP 7ö
- 02. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2020, TOP 10ö
- 05. Jugendhilfeausschuss vom 20.10.2021, TOP 11ö

Sachvortragende(r):

Florian Robida, Leiter des Kreisjugendamtes Ebersberg

Der Leiter des Kreisjugendamtes hält einen kurzen Sachvortrag.

Es folgt keine Wortmeldung.

Der Vorsitzende Walter Brilmayer stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Der Landkreis bewilligt, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2023, dem Gesundheitsamt des Landkreises Ebersberg folgenden Zuschuss:**

Zuschuss lt. Antrag: 37.500,- Euro
(Veränderung zu 2022: - 2.500,- Euro = - 6,25%)

- 2. Der genannte Betrag wird in den Haushalt 2023 eingeplant.**



einstimmig angenommen

Anwesend 12

TOP 10	Pauschalzuschuss Kleinanträge
--------	-------------------------------

2022/0785

Vorberatung

03. Jugendhilfeausschuss am 23.10.2014, TOP 7ö
 06. Jugendhilfeausschuss vom 22.10.2015, TOP 6ö
 08. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2016, TOP 11ö
 11. Jugendhilfeausschuss vom 12.10.2017, TOP 12ö
 14. Jugendhilfeausschuss vom 11.10.2018, TOP 7ö
 17. Jugendhilfeausschuss vom 10.10.2019, TOP 10ö
 02. Jugendhilfeausschuss vom 13.10.2020, TOP 8a ö
 05. Jugendhilfeausschuss vom 20.10.2021, TOP 12 ö

Sachvortragende(r):

Florian Robida, Leiter des Kreisjugendamtes Ebersberg

Der Leiter des Kreisjugendamtes Florian Robida hält einen kurzen Sachvortrag.

Es folgt keine Wortmeldung.

Der Vorsitzende Walter Brilmayer stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasst folgenden Beschluss:

- 1. Der Landkreis bewilligt, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2023,**

- a) der Ehe-, Familien- und Lebensberatung folgenden Zuschuss:**

Zuschuss lt. Antrag: 5.000,- Euro
(Veränderung zu 2022: 0,- Euro)

- b) dem Katholischen Kreisbildungswerk folgenden Zuschuss:**

Zuschuss lt. Antrag: 4.400,- Euro
(Veränderung zu 2022: 0,- Euro)

- c) dem Evangelischen Bildungswerk Rosenheim Ebersberg e.V.**

Zuschuss lt. Antrag: 80,- Euro
Veränderung zu 2022: - 80,- Euro = - 100 %)

- 2. Die genannten Beträge werden in den Haushalt 2023 eingeplant.**



einstimmig angenommen

Anwesend 12

TOP 11	Bekanntgabe von Eilentscheidungen
--------	-----------------------------------

keine

TOP 12	Informationen und Bekanntgaben
--------	--------------------------------

Der Leiter des Kreisjugendamtes Florian Robida informiert über einen Vortrag, in dem es um die Medienkompetenz bei Kindern und Jugendlichen gehe und der am 25.10.2022 um 19:00 Uhr in der Realschule Poing, Seerosenschule 13 a stattfindet. Der Vortrag ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Des Weiteren informiert Florian Robida über den Förderpreis Jugendarbeit für den sich bis 31.10.2022 noch Jugendliche, Jugendgruppen, Vereine, Verbände, Organisationen, Initiativen und Jugendarbeitsinstitutionen im Landkreis Ebersberg mit ihren Projekten bewerben können. Für die Bewertung und Auswahl der Bewerbungen ist eine Jury unter der Schirmherrschaft von Landrat Robert Niedergesäß verantwortlich, bestehend aus Vertretern des Kreisjugendrings, der Katholischen Jugendstelle, der Gemeindejugendpflege, der offenen Jugendarbeit, der Kommunalen Jugendarbeit und dem Leiter der Abteilung Jugend, Familie und Demographie.

TOP 13	Bekanntgabe aus nichtöffentlicher Sitzung
--------	---

keine

TOP 14	Anfragen
--------	----------

Beschließendes Mitglied Ulrike Bittner fragt an, ob sich der Jugendhilfeausschuss in einer seiner nächsten Sitzungen fachlich mit den Themen ‚Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJSG) und dem ab 01.08.2026 geltenden Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter auseinandersetzen könnte, was der Leiter des Kreisjugendamtes Florian Robida zusagt.

Der Vorsitzende Walter Brilmayer stellt keine weiteren Anfragen fest und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:11 Uhr.

Anschließend folgt ein nichtöffentlicher Teil.

Ende der Niederschrift der öffentlichen Sitzung.